

Stiftung für Konsumentenschutz, Bern
Bilanzen per 31.12.2012 und 31.12.2011

Passiven	31.12.2012		31.12.2011	
	CHF	%	CHF	%
Fremdkapital				
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	115'481.38		45'940.50	
Verbindlichkeiten Löhne	1'659.85		0.00	
Passive Rechnungsabgrenzungen	63'738.00		73'785.60	
	180'879.23	25.7	119'726.10	20.7
Langfristige Verbindlichkeiten				
Fonds für medien- & werbewirksame Aktionen & IT/Informatik	110'000.00		0.00	
Fonds für spezielle gemeinsame Weiterbildung	20'000.00		0.00	
	130'000.00	18.5	0.00	0.0
Total Fremdkapital	310'879.23	44.2	119'726.10	20.7
Eigenkapital				
Stiftungskapital	50'000.00		50'000.00	
Allgemeine Reserven	339'801.44		291'432.15	
Fonds für medien- & werbewirksame Aktionen & IT/Informatik	0.00		50'000.00	
Fonds für spezielle gemeinsame Weiterbildung	0.00		20'000.00	
Verlustvortrag	0.00		-114'411.16	
Jahresgewinn	2'601.84		162'780.45	
Total Eigenkapital	392'403.28	55.8	459'801.44	79.3
Total Passiven	703'282.51	100.0	579'527.54	100.0

Stiftung für Konsumentenschutz, Bern
Bilanzen per 31.12.2012 und 31.12.2011

Aktiven	31.12.2012		31.12.2011	
	CHF	%	CHF	%
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	641'938.65		469'678.47	
Wertschriften	0.00		30'589.31	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6'526.70		24'062.85	
./. Delkredere	-250.00		-1'000.00	
Andere kurzfristige Forderungen	8'123.66		11'473.21	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4'727.10		14'223.70	
Total Umlaufvermögen	661'066.11	94.0	549'027.54	94.7
Anlagevermögen				
Finanzanlagen				
Wertschriften	23'616.40		0.00	
	23'616.40	3.4	0.00	0.0
Mobile Sachanlagen				
Geschäftsmobiliar	2'500.00		1'500.00	
EDV und Maschinen	16'100.00		29'000.00	
	18'600.00	2.6	30'500.00	5.3
Total Anlagevermögen	42'216.40	6.0	30'500.00	5.3
Total Aktiven	703'282.51	100.0	579'527.54	100.0

Stiftung für Konsumentenschutz, Bern

Erfolgsrechnungen 2012 und 2011

	2012		2011	
	01.01.2012 - 31.12.2012		01.01.2011 - 31.12.2011	
	CHF	%	CHF	%
Betriebsertrag				
Erlös aus Spenden und Gönnerbeiträgen	1'121'085.94		1'153'973.73	
Erlös aus Öffentlichkeitsarbeit/Anlässe/Beratung	107'101.31		78'767.44	
Erlös aus Produktverkauf	453'718.03		72'313.03	
Legate	0.00		70'000.00	
Subventionen/Trägerorganisationen	300'376.00		241'594.00	
Erlösminderungen	-107.27		-1'107.65	
	1'982'174.01	100.0	1'615'540.55	100.0
Materialaufwand				
Fremdarbeiten	109'948.26		117'941.46	
Wareneinkauf	350'014.10		58'426.06	
	459'962.36		176'367.52	
Bruttoergebnis	1'522'211.65		1'439'173.03	
Betriebsaufwand				
Personalaufwand	730'525.30		618'155.75	
Sozialleistungen	127'790.35		117'386.40	
Mietaufwand	26'784.00		22'600.00	
Unterhalt und Reparaturen mobile Sachanlagen	94'032.10		46'428.30	
Sachversicherungen und Abgaben	923.80		923.80	
Energie- und Reinigungsaufwand	4'310.65		3'129.10	
Mittelbeschaffung	299'729.54		263'818.20	
Verwaltungsaufwand	160'850.63		125'855.00	
	1'444'946.37	72.9	1'198'296.55	74.2
Betriebsergebnis 1	77'265.28	3.9	240'876.48	14.9

Stiftung für Konsumentenschutz, Bern **Erfolgsrechnungen 2012 und 2011**

	2012 01.01.2012 - 31.12.2012 CHF		2011 01.01.2011 - 31.12.2011 CHF	
		%		%
Finanzaufwand	-70.97		-5'065.53	
Finanzertrag	4'903.33		1'891.40	
	4'832.36		-3'174.13	
Betriebsergebnis 2	82'097.64		237'702.35	
Abschreibungen	17'240.75		30'080.10	
Betriebsergebnis 3	64'856.89		207'622.25	
Ausserordentlicher Ertrag	78.10		158.25	
Ausserordentlicher Aufwand	-2'333.15		-0.05	
	-2'255.05		158.20	
Jahresergebnis 1	62'601.84		207'780.45	
Zuweisung von Fonds	-60'000.00		-70'000.00	
Auflösung von Fonds	0.00		25'000.00	
	-60'000.00		-45'000.00	
Jahresgewinn	2'601.84	0.1	162'780.45	10.1

Stiftung für Konsumentenschutz, Bern

Anhang und Kommentar zur Jahresrechnung auf den 31. Dezember 2012

Zweck der Organisation

Die Stiftung für Konsumentenschutz vertritt ausschliesslich und unabhängig die Interessen der Konsumentinnen und Konsumenten und ist für alle relevanten Konsum- themen zuständig. Sie handelt gemäss ihren sozialen, ethischen und ökologischen Leitlinien.

- Stiftungsurkunde vom 14. Juli 2006
- Reglement der Stiftung vom 23. Juni 2011
- Anlagerichtlinien vom 23. Juni 2011
- Fondsreglement vom 24. April 2012

Leitungsorgane

Stiftungsrat

Prisca Birrer-Heimo (Präsidentin)
Christian Cotting
Therese de Bruin-Krebs
Hildegard Fässler (bis 19. Juni 2012)
Urs P. Gasche (bis 31. Dezember 2012)
Herbert Karch
Brigitte Pérez-Frei
Peter Saxenhofer (Vizepräsident)
Erika Ziltener (bis 19. Juni 2012)

Geschäftsleitung

Sara Stalder

Revisionsstelle

Cotting Revisions AG, Bern

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Jahresrechnung der Stiftung für Konsumentenschutz wurde in Anlehnung an die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen des schweizerischen Obligationenrechts erstellt.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung der Bilanzpositionen ausgenommen der Sachanlagen erfolgt zu Marktwerten am Bilanzstichtag. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Für Aktiven in Fremdwährung wurden folgende Kurse angewendet.

- 1 Euro = CHF 1.179000 (Banknoten)
- 1 Euro = CHF 1.206800 (Devisenkurs)

Passiven in Fremdwährung sind nicht vorhanden.

Stiftung für Konsumentenschutz, Bern

Anhang und Kommentar zur Jahresrechnung auf den 31. Dezember 2012

	2012 CHF	Vorjahr CHF
Passive Rechnungsabgrenzungen		
Gönnerbeiträge für das Folgejahr	25'610.00	49'222.00
Kosten Revision	3'000.00	4'000.00
Helsana, Unfall 2011	0.00	1'348.55
CAS, Weiterbildung AvH	0.00	1'400.00
Urs P. Gasche, Sitzungsgeld	0.00	450.00
Mastercard, Rückzahlung 2011	0.00	365.05
Überstunden/Ferien	30'500.00	17'000.00
Gratifikation It. SR-Entscheid	4'500.00	0.00
	63'610.00	73'785.60
Für eigene Verpflichtungen verpfändete Aktivitäten		
Depot Wertschriften COOP Bank	23'616.40	30'589.31
Brandversicherungswerte Sachanlagen	150'000.00	150'000.00
Verbindlichkeit gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	23'482.05	2'412.90
Im Anhang der Jahresrechnung 2011 wurde dieser Position irrtümlich kein Betrag eingesetzt.		
Erhaltene Subventionen Bund	286'876.00	227'842.00
Durchführung einer Risikobeurteilung		
Der Stiftungsrat hat periodisch ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen eingeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.		
Entwicklung der Fonds		
Fonds für medien- und werbewirksame Aktionen und IT/Informatik	110'000.00	0.00
Fonds für spezielle gemeinsame Weiterbildung	20'000.00	0.00

Stiftung für Konsumentenschutz, Bern

Anhang und Kommentar zur Jahresrechnung auf den 31. Dezember 2012

	2012 CHF	Vorjahr CHF
Entwicklung des Stiftungsvermögens		
Stiftungskapital	50'000.00	50'000.00
Fonds für medien- und werbewirksame Aktionen und IT/Informatik	0.00	50'000.00
Fonds für spezielle gemeinsame Weiterbildung	0.00	20'000.00
Freie Reserven Beginn Berichtsjahr	339'801.44	177'021.10
Gewinn im Berichtsjahr	2'601.84	162'780.34
Freie Reserven Ende Berichtsjahr	342'403.28	339'801.44
Stiftungsvermögen Ende Berichtsjahr	392'403.28	459'801.44

Im Rahmen von Umgliederungen in einzelnen Bilanzpositionen (Wertschriften, Fonds) sind die aktuellen Werte dieser Bilanzpositionen mit dem Vorjahr nicht vergleichbar. Somit ergibt sich gleichzeitig eine entsprechende Veränderung im Eigenkapital.

Erläuterungen zu Positionen der Bilanz

Wertschriften

- 230 Anteile -P- Octet-Ethos Kurswert	23'616.40	20'315.90
- 9'000 Cap. Prot. Notes ABN Amro Bank Kurswert		10'273.41
Total Kurswert	23'616.40	30'589.31

Verkaufte Wertschriften im Berichts/-Vorjahr

- 9'000 EURO Zert RBS GB ABN Amro Water Stocks	10'284.74	0.00
- 520 Anteile Raiffeisen Futura-Global Kurswert	0.00	42'744.73
- 190 Anteile -I- Swisscanto (CH) Equity Kurswert	0.00	14'073.30
- 150 SHS -A- Sarasin Investmentfonds Kurswert	0.00	19'390.07
- 80 Units -J- Swisscanto (LU) Equity Fund Kurswert	0.00	7'503.38
Total verkaufte Wertschriften	10'284.74	83'711.48

Gekaufte Wertschriften im Berichtsjahr

Keine Käufe im Berichtsjahr

Es werden keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

Es wurden keine Wertschwankungsreserven gebildet oder aufgelöst.

Stiftung für Konsumentenschutz, Bern**Anhang und Kommentar zur Jahresrechnung auf den 31. Dezember 2012**

Sachanlagen

Es wurden folgende Abschreibungssätze vom Buchwert verwendet:

Möbilien	30%	30%
EDV und Maschinen	50%	50%